

HINTERGRUNDINFOS aus der Wandelbewegung August 2019

Für Hinweise aus der Wandelbewegung für weitere Newsletter-AbonentInnen sind wir dankbar.

Ein Lied für den Sommer (und überhaupt) von dem Duo „Berge“



Weltretter-Präsidentin gesucht

Um möglichst schnell eine Organisation aufzubauen, die die Mission der Weltretter wirkungsvoll vorantreibt, suchen wir eine einzigartige und dynamische Persönlichkeit, die zusammen mit Stephan Landsiedel, dem Gründer der Weltretter, Kopf und Herz der Weltretter sein wird. Gemeinsam werden wir die Weltretter formen und zu einer einflussreichen Bewegung machen, die kraftvoll und nachhaltig agieren kann.

[Diese Ausschreibung ist für eine ganz besondere Person](#), die ihrem Leben gerne eine ganz besondere Bedeutung geben möchte. Eine Person, die bereit für einen neuen Lebensabschnitt ist und möglicherweise genau das sucht, was es bei uns gibt.

Wenn schon Fliegen, dann CO2-Ausgleich

Flugreisen sind fürs Klima ungesund. Das weiß inzwischen (fast) jeder. Doch manchmal lässt sich's eben aus welchen Gründen auch immer nicht umgehen. Dann sollte wenigstens ein CO2-Ausgleich stattfinden. [Eine Übersicht findet sich HIER](#).

„Nationale Akademie der Wissenschaften“ Leopoldina nimmt Stellung zur dt. Klima-Politik

Die adhoc-Stellungnahme: [Klimaziele 2030: Wege zu einer nachhaltigen Reduktion der CO2-Emissionen](#).

Kommentar der ZEIT dazu: [„Die Zeit wird knapp“](#)

Neue Infobroschüre Transition

In "Die Transition Bewegung - global und lokal; Wie wir enkeltauglich leben wollen" sind viele Infos zum deutschsprachigen Transition Netzwerk zusammengefasst. Die Broschüre kann bestellt werden bei info@transition-initiativen.org oder [HIER](#) heruntergeladen werden.

Grünes Wachstum: ein Mythos

Internationales Forscherteam belegt argumentatorisch und empirisch [in einer wissenschaftlichen Studie](#), dass sich Wachstum und Umweltzerstörung nicht entkoppeln lassen

Da unser derzeitiges Wirtschaftssystem ohne Wachstum nicht funktioniert, lässt sich schlussfolgern, dass wir ein neues brauchen. Zeitnah! Damit wird die Utopie mehr und mehr zur einzig realistischen Option ...

fairapps – faire Online-Plattform für Kommunikation und Kollaboration

Der österreichische Anbieter fairkom bietet faire und grüne Alternativen zu gängigen Onlinediensten. Die angebotenen Cloud-, Messenger- und Videokonferenz-Dienste sind alle open source und werden grün gehostet. Ein [Interview mit Sebastian Kuehs](#).

Die Energie-Diät

Für eine solide Einschätzung des eigenen Lebenswandels in Sachen Klimabelastung

eignet sich die [Energiediät des Global Challenges Network](#)

Dossier: Die wahren Kosten der Fast Fashion

Die Christliche Initiative Romero zieht in diesem Dossier nun eine ausführliche Bilanz über die ökologischen und sozialen Folgen der Fast-Fashion-Industrie und beleuchtet besonderes die Verantwortung der Marken. [Download ...](#)

Aktuelle Studie zu CO2-Emissionen fordert radikales Kohle-Aus

Die weltweite Durchschnittstemperatur lässt sich nur noch mit drastischen Maßnahmen auf die in Paris vereinbarten 1,5 Grad Erwärmung begrenzen. Dies geht aus Berechnungen des Erdsystemforschers Steven Davis und seinem Team von Wissenschaftlern der Universität von Kalifornien hervor, die ihre [Ergebnisse Anfang Juli im Fachblatt »Nature«](#) veröffentlicht haben.

[Flugverkehr schadet dem Klima mehr als gedacht](#)

Kondensstreifen am Himmel sehen harmlos aus, aber Kölner Forschern zufolge ist ihre Wirkung verheerend: Demnach heizen sie die Erde stärker auf als das Kohlendioxid, das von Flugzeugen freigesetzt wird.

Mutig voran gehen, auch wenn wir nicht die perfekte Lösung haben.

Kein Unternehmen kann von heute auf morgen 100 %-ig nachhaltig werden, insbesondere IT-Unternehmen nicht. Aber wie überzeugt man sie davon, erste kleine Schritte zu gehen? Die Gemeinwohlökonomie bietet Instrumente zur unternehmerischen Weiterentwicklung in Richtung eines sozial-

ökologischen Wandels. Im [Interview gibt uns Petra Vogt spannende Einblicke](#).

Klimapolitik als Chance für Frauen, aufzustehen

[Frauenstreik und Klimastreik](#): Geht das zusammen? Die Gedanken dazu von KlimaSeniorin Rosmarie Wydler-Wälti und von der Klimastreikenden Romaine Baud, beide Mitglied im Initiativkomitee der [Schweizer Gletscher-Initiative](#).

Große Fortschritte bei Amazonas-Initiative ASHI

Die [Amazon Sacred Headwaters Initiative \(ASHI\)](#) wurde 2017 von Indigenen aus Peru und Ecuador gegründet. Und umfasst ca. 15 Mio. Hektar Regenwald.

Der Klimaplan: gerechte 1komma5

Unter Beteiligung Betroffener und Sachkundiger soll ein Klimaplan erarbeitet werden, in dem realistische Maßnahmen gesammelt werden, um die Erderwärmung unter 1,5 °C zu halten. →

<http://gerechte1komma5.de>

Klimapolitik in den Niederlanden

Die niederländische Regierung hat dem Parlament Ende Juni ihren Vorschlag für ein Klimaabkommen vorgelegt. Es beinhaltet umfassende Maßnahmenpakete je Sektor (Strom, Gebäude, Mobilität, Industrie und Landwirtschaft). Unter anderem soll für 300 umweltbelastende Unternehmen eine CO₂-Abgabe eingeführt werden. Die Abgabe beginnt bei 30 Euro je Tonne im Jahr 2021 und steigt auf 125 Euro bis 150 Euro je Tonne im Jahr 2030. Zusätzlich wird für die Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen ein Mindestpreis für jede Tonne CO₂-Emission erhoben. (Quelle: CO₂-Newsletter)



Crowdfunding für den großen Wandel

Akademie für gutes Leben / Die Wandelreise

Die „Wandelreise“ ist eine zehnmonatige kulturkreative Lern- und Orientierungszeit und ein partizipatives Bildungsangebot der Akademie für angewandtes gutes Leben. Es richtet sich an Menschen jeden Alters, die herausfinden möchten, wie sie mit ihren individuellen Begeisterungen und Kompetenzen in der Welt wirken können.

Mit seinen Inhalten setzt das Programm an der Schnittstelle zwischen persönlicher Entwicklung und kulturellem Wandel an, womit es das Bedürfnis nach innerer Entwicklung mit der Notwendigkeit verbindet, innovative und zukunftsweisende Ideen für die Fragen dieser Zeit zu entwickeln. Das zentrale Anliegen des Programms besteht darin, Menschen dazu zu ermutigen und zu befähigen, sich als wirkungsvolle und verantwortungsvolle Mitgestalter*innen einer komplexen Lebenswelt zu begreifen und sich fragend den Herausforderungen der heutigen Zeit zu stellen.

<https://www.ecocrowd.de/projekte/gutes-leben-akademie>



Aus dem „Infodienst für europäische und deutsche Umweltpolitik“ des DNR

➔ Wie können wir Ökosysteme langfristig sichern?

Der Weltbiodiversitätsrat IPBES belegt deutlich, dass eine grundlegende Transformation lebenswichtig ist. Der kürzlich veröffentlichte IPBES-Bericht ist die umfassendste Beschreibung des erschreckenden Zustands unserer Ökosysteme und ihrer Artenvielfalt seit 2005. Neben der Analyse gibt er maßgebliche Impulse für die notwendigen Entwicklungen in Wirtschaft und Gesellschaft. Sektorenübergreifende Handlungsansätze, eine Abkehr vom Wirtschaftswachstumsparadigma und innovative Ansätze sind gefragt: heute noch.

[Zusammenfassung von Prof. Dr. Josef Settele, UFZ Halle \(S.2\)](#)

➔ Erklärtes, gemeinsames Ziel: klimaneutral leben

„100 x klimaneutral“ heißt eine Initiative aus Inzell im Voralpenland. Sie ruft jede/n Einzelne/n zu „mutigen und entschlossenen Schritten“ auf, „um die Welt, wie wir sie kennen und lieben, zu bewahren!“

EU schickt Abmahnung an Deutschland wg.

Magelhaftem Schiffsrecycling: Ebenfalls abgemahnt wurden Griechenland, Italien, Kroatien, Portugal, Rumänien, Slowenien, Schweden und Zypern

Alternativen zum Gift

Das „renovierte“ [Biozid-Portal des Umweltbundesamtes](#) gibt Tipps zu biozidfreier Schädlingsbekämpfung. Es zeigt Methoden,

um unerwünschten Nagetieren oder Insekten Herr zu werden.

Nationale Energie- und Klimapläne der EU mangelhaft

Laut Mitteilung der EU-Kommission bestehen große Defizite im Hinblick auf politische Maßnahmen, um „die Erreichung der Ziele für 2030 zu gewährleisten und auch längerfristig in Richtung Klimaneutralität voranzukommen“.

Energiewende kann naturverträglich sein

Die [NABU-Studie „Strategien für eine naturverträgliche Energiewende“](#) zeigt, dass Klimaschutzziele erreicht und ein hohes Naturschutzniveau beibehalten werden können.

Umweltbewusstsein stark gestiegen

Der Stellenwert von Umwelt- und Klimaschutz ist in der Bevölkerung in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen. Das ist ein Ergebnis der neuesten, im Mai erschienenen [Umweltbewusstseinsstudie](#).

Moratorium für Tiefsee-Bergbau?

Der Beirat für Langstreckenfangflotten hat wegen der potenziell schädlichen Auswirkungen der EU-Kommission und den

Mitgliedstaaten Ende Mai empfohlen, ein Moratorium für den Tiefseebergbau in internationalen Gewässern zu vereinbaren.

EU-Mercosur-Handelsabkommen stoppen

Über 340 Organisationen [riefen die EU im Juni dazu auf](#), die Verhandlungen über das EU-Mercosur-Handelsabkommen mit den [Mercosur-Staaten](#) und insbesondere Brasilien sofort zu stoppen. Zunächst müsse die brasilianische Regierung konkrete Maßnahmen vorlegen, mit denen sie die Ziele des Pariser Abkommens erfüllen wird.

„Let's make a future where we all want to live.
Let's make a past we don't have to forgive.“

US-Rockmusiker



Aus dem Netzwerk

- [Makers4humanity-Lab 2019 – Unser Erlebnisbericht](#) vom Pfingsttreffen der Wandelbewegung
- [Kostenloser Nahverkehr](#): Monheim in NRW macht's vor
- **Geht doch: Großkommunen beginnen, sich auf ihre klimarelevanten Möglichkeiten zu besinnen:**
So will Berlin bis zum Jahr 2023 auf den Dächern der landeseigenen Immobilien pro Jahr [neue Solaranlagen im Umfang von rund 1 MWp installieren lassen](#).
- Und unter dem Begriff **Power-Sharing** präsentieren die Stadtwerke Iserlohn ihr [neues Konzept für eine zukunftsweisende Versorgung](#): mit Hilfe von digitalen Technologien alle Verbraucher, Einspeiser und Speicher in der Region miteinander zu verbinden.
- [Neue Homepage der ParentsForFuture](#)
- Das **ökologische Wirtschaftskonzept** von Gunter Pauli: [Blue Economy](#)
- **Ko-Dörfer** bringen Coworking-Spaces aufs Land und locken damit kreative GründerInnen an, wie z.B. [das KoDorf Wiesenburg](#)
- [Ökodorf auf dem See Store Lungegårdsvann](#) soll das norwegische Bergen wiederbeleben
- **Die Wüste wächst**
In Mali zeigen sich [die Auswirkungen des Klimawandels und des globalen sozialen Ungleichgewichts](#) besonders drastisch.
- Der **Klimawandel spielt** in öffentlichen Debatten nach wie vor **eine vergleichsweise geringe Rolle**. [Einer Studie des New Yorker Unternehmens „Spark Neuro“ zufolge](#) weckt der Begriff kaum Emotionen. Besser seien Ausdrücke wie „Klimakrise“ oder „Umweltzerstörung“.
- Wie in Utrecht: [Erste deutsche Stadt hilft Bienen mit Bushaltestellen](#)

- [6 Initiativen für den Klimaschutz](#) – und bei allen kann man mitmachen!
- Campact hat [Demokratie-Stiftung](#) gegründet
- Fulda ist [1. Sternestadt Deutschlands](#)
Fulda als Vorbild im Kampf gegen die Lichtverschmutzung - OB Wingenfeld: „Wir bringen Urbanität und Ökologie in Einklang“
- [Prinz Harry und Herzogin Meghan fordern via Instagram Millionen von Followern zum Engagement](#) gegen die Klimakrise und die Zerstörung des Planeten auf.
- [Perspektive 2030, Klimaschutz an Universitäten, Hochschulen und Schulen](#)
Bildungseinrichtungen können eine

tragende Rolle als Pioniere bei der CO2 Bilanzierung sowie bei der Umsetzung von ehrgeizigen Klimaschutzmaßnahmen einnehmen um das Paris Abkommen umzusetzen. (Projektlaufzeit: 01.07.2019-30.06.2022)

- [Das Klima hat sich schon immer geändert. Was folgern Sie?](#)
Stimmt: Klimaveränderungen gab es auch schon, bevor der Mensch anfang fossile Brennstoffe zu verbrennen. [Aber was kann man daraus schließen?](#)
- [Versuchen Sie es mit einer Diät der Dinge](#)
40 Tipps für einen CO2-mindernden Konsum



Medien-Tipps

Neue Buchreihe: »Bibliothek der Nachhaltigkeit«

Auch Ökologie und Nachhaltigkeit haben ihre »Klassiker« – Vordenkerinnen und Vordenker, die ihrer Zeit voraus waren, Pioniere und Autorinnen, ohne deren Konzepte und Analysen spätere Erkenntnisse nicht möglich gewesen wären. In seiner neuen Buchreihe [»Bibliothek der Nachhaltigkeit«](#) legt der oekom verlag ab Oktober 2019 bedeutende Öko-Klassiker wieder auf: »Wiederentdeckungen für das Anthropozän«, die uns noch heute wichtige Impulse für die Diskussion und Praxis der Nachhaltigkeit, Transformation und Zukunftsfähigkeit liefern.

Den Autopiloten ausschalten

[Switching off the autopilot](#) – an evolutionary toolbox for the Great Transition [Ausschalten des Autopiloten - ein evolutionärer Werkzeugkasten für den Großen Wandel] von Michael Narberhaus (125 Seiten).

„Wir dürfen den Mut nicht verlieren“

Austausch Tatenlosigkeit ist für beide keine Option! Ein Gespräch zwischen Greta Thunberg und Alexandria Ocasio-Cortez → [der Freitag 28/2019](#)

[Unter den unten eingefügten Links können Bücher amazonunabhängig portofrei bestellt werden.]

Die Gesellschaft des Zorns. Rechtspopulismus im globalen Zeitalter. Von Cornelia Koppetsch

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Die Marktwirtschaft scheidet und ein ökologisches Wirtschaftssystem beginnt. Für eine naturverstehende Wirtschaft. Von Hans Immler, 16 €, ISBN 978-3-7316-1210-0

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Null Öl. Null Gas. Null Kohle. Von Marcel Hänggi, 20 €, ISBN 978-3-85869-849-0

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Grundkurs Nachhaltigkeit. Hrsg. Claus-Peter Hutter, Karin Blessing und Rainer Köthe, 39 €, ISBN 978-3-96238-039-7

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Die unbewohnbare Erde. Von David Wallace-Wells, 18 €, ISBN 978-3-453-28118-9

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)



Veranstaltungshinweise & Linktipps

→ [Streiktermine von Fridays for Future](#)

→ [Veranstaltungen Extinction Rebellion](#)

[16.-19. August Defend the Sacred/Tamera](#)

Alle 4 Kernveranstaltungen der Konferenz "Defend the Sacred" in Tamera kann man per Live-Stream mitverfolgen. **Der Zugang ist kostenlos**, um eine Spende wird gebeten.

[06.-08. September - Dragon Dreaming Einsteiger Workshop](#)

→ [Nähere Infos zur Methode](#) unter findest du Näheres zur Methode. Bei Fragen Tel.: 0341 / 22 908 -330 oder Mail: info@frekonale.org.

[13.-15. September - BecomeLove-Festival 2019 – die Evolution der Liebe in Individuen, Beziehungen, Wirtschaft & Gesellschaft](#)

Das Festival widmet sich diesem Kernthema aller Philosophie. Dabei entsteht wie bei den bisherigen Festivals sicher erneut die wundervolle Atmosphäre von Herzoffenheit mit philosophischer Tiefe, Utopie mit einem Hauch von Erotik – als Ahnung und Gefühl, wie schön und kokreativ das Leben auf Erden sein und werden kann.

[20. September – Nächste globale Fridays For Future-Demo](#)

Wir hoffen, damit eine Zeitenwende einzuleiten. Und wir hoffen, dass sich uns viele Menschen anschließen und ihre Büros, Bauernhöfe und Fabriken verlassen; dass Politiker ihren Wahlkampf unterbrechen und

Fußballstars ihre Spiele; dass sich Schauspieler abschminken und Lehrer ihre Kreide niederlegen; dass Köche ihre Restaurants schließen und für die Protestierenden kochen; und dass Rentner ihren Alltagsstrotz unterbrechen. Damit unsere führenden Politiker endlich diese Botschaft hören: Jeden einzelnen Tag verursacht unser Lebensstil eine ökologische Krise, die eine gesunde, sichere Zukunft auf unserem Planeten unmöglich macht.

[20. September – Klimaschutz im Bundestag](#)

Ob es ein Zufall ist, dass die Bundesregierung ausgerechnet an diesem Tag in einer Sitzung des Koalitionsausschusses über Maßnahmen im Klimaschutz entscheiden will? → [Zur Sommer-Presskonferenz der Kanzlerin](#)

[20.-22. September - Basis-Kurs Solidarische Landwirtschaft](#)

Für interessierte Einsteiger (Erzeuger und Verbraucher) sowie Netzwerker und als Fortbildung. Details auf der Veranstaltungswebsite.

[16.-22. September – Europäische Mobilitätswoche](#)

2019 steht die Europäische Mobilitätswoche unter dem Motto "Fußverkehr". Welche Aktionen können Kommunen zu diesem

Thema durchführen? Darauf gibt die frisch erschienene AktionsBox Fußverkehr gleich vier Antworten. So können Kommunen sofort loslegen und beispielsweise die Schilder des Ampelquiz nutzen, um den Bürgerinnen und Bürgern die Wartezeit an den Fußgängerampeln zu versüßen.

[27. September – Global Earth Strike Day](#)

[08.-31. Oktober – Klimaherbst in München](#)

Die 3 Leitfragen: Wer bewegt sich (wie und warum) in der Stadt? Was bewegt die Stadt? Wohin bewegt sich die Stadt?

[Oktober 2019-März 2020 – Ausstellung „Eine Solidarische Welt gestalten“](#)

Wir haben einen Traum – den Traum von einer solidarischen und nachhaltigen Gesellschaft. Wir wollen nicht länger zusehen, wie wir mit unserer Lebens- und Wirtschaftsweise die Natur zugrunde richten und Menschen überall auf der Welt ausbeuten. Wir sind fest überzeugt, dass es Alternativen zur aktuellen Wirtschaftsweise gibt. Eine der möglichen Alternativen bezeichnen wir als „solidarische Gesellschaft“.

[Mehr Infos ...](#)

[27. Oktober – Weltretter-Tag in München](#)

(Frühbucher-Rabatt bis 15.08.2019)

An diesem Tag geht es darum, mehr zu verstehen, wie die aktuelle Lage auf dem Planeten ist, was die Ursachen dafür sind und was wir tun können. Der Tag ist sehr interaktiv und bringt Dich mit den anderen Teilnehmern in intensive Gespräche. Du wirst Gleichgesinnte kennenlernen und sowohl mit Fakten, Ideen als auch Handlungsansätzen nach Hause gehen.

[02.-03. November – Mitmach-Konferenz 2019](#)

Die Mitmach-Konferenz möchte GestalterInnen der grenzübergreifenden Bodenseeregion vernetzen und neue Kooperationen erarbeiten. Eingeladen sind alle BürgerInnen, die sich für eine nachhaltige und enkeltaugliche Gesellschaft engagieren möchten.

[19. November – Future Sustainability Congress, Hamburg](#)

Wie gelingt der Gesellschaft die sozial-ökologische Transformation? Dieser Frage geht man in Hamburg auf den Grund. Mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur diskutieren wir anhand von Praxisbeispielen, wie uns die Transformation gelingt.

Weitere Termine der Wandelbewegung unter

<https://www.ökoligenta.de/wesen-der-wandelbewegung/veranstaltungen-fuer-den-wandel>

Über 200 Organisationen für den Großen Wandel

<https://www.ökoligenta.de/wandelbewegung/organisationen-des-wandels>



SONSTIGES:

➔ [By 2020 We Rise Up](#)

Sorgen wir zusammen für eine langfristige Eskalation von Aktionen für Klimagerechtigkeit und Systemwandel

➔ [Portal Bayern – Eine Welt](#)

Viele Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Hochschulen, Kommunen und Kirchengemeinden in Bayern haben Partnerschaften mit sogenannten "Entwicklungsländern". Die Internetseite www.bayern-einewelt.de bietet einen Überblick, wer mit wem zusammenarbeitet und welche Verbindungen zwischen Bayern und der Welt bestehen.

→ **Unterrichtsmaterial Kinderrecht**

30 Jahre nach Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention sind die Kinderrechte ein wichtiges Thema im Schulalltag geworden. Welche Rechte haben Kinder –und was bedeuten sie genau? Wie sehen Kinder und Jugendliche selbst ihre Rechte und wie können sie sich aktiv dafür einsetzen?

P.S. Um den Großen Wandel weiter in die Öffentlichkeit zu tragen, geht dieser Newsletter ebenfalls an rund 600 Redaktionen der Ressorts Umwelt, Nachhaltigkeit, Politik und Soziales.

Falls Dich diese Informationen nicht interessieren, gib bitte Bescheid an langert@oekoligenta.de

Ökoligenta verstehen: Interviews zur Wandelbewegung

4 Fragen zum Großen Wandel und zur Wandelbewegung stell(t)en wir verschiedensten Menschen. Ihre Antworten spiegeln den Ist-Zustand der Gesellschaft und beschreiben die gemeinsame Vision für den Großen Wandel. *(Jede*r kann diese Fragen beantworten und an uns schicken.)*

